

Mandalfreak - "nördlich des "Polarkreises..."

Moin, Angelfreunde, mein alljährliches "Dankeschön" für all das Mitlesen und Tipps abstauben ist dran....

Westnorwegen könnte zur Gewohnheit werden- soviel schon mal als "Vorwort"!

Nach 11 Jahren das erste mal wieder Westnorwegen, und ein voller Erfolg. Damit meine ich gar nicht so sehr die Angelei, obwohl mein "Zielfisch" genau, und auch in gewünschter Anzahl, gefangen wurde, sondern das ganze "Flair" dieses Urlaubs!

Anfahrtsbilder



Bekannt, oder ;-)))



Eigentlich entstanden diese Bilder wegen der Wetterlage, hatten wir ja in Deutschland den ganzen "Sommer" nicht...



Gut, die Erlebnisse der Hinfahrt will ich nicht weiter ausdehnen, wir würden uns allerdings jedes mal wieder eine Kabine auf der "Bergensfjord" buchen, lustig, genau das Schiff, mit dem wir im Jahre 2000 auch nach Westnorwegen fuhren! Ach so, die Ansprüche sind verschieden, ich durfte im Internet auch Sätze wie "Das

Niveau dieses Schiffes lag deutlich unter dem von uns gewöhntem Standard" lesen, ist sicherlich auch völlig O.K. , aber "Kreuzfahrtflair" wird natürlich NICHT geboten! Tja, unser Ziel, ausgeruht in Norwegen anzukommen, haben wir erreicht.

In Bergen ein- -für Südnorwegenfahrer - fremder Empfang: 2 Zöllnerinnen fragten wirklich jeden Autofahrer, ob er etwas zu verzollen hätte....Ich weiß heute noch nicht, ob die junge Dame meinen mit doch erheblicher Überzeugungskraft vorgetragene Argumenten glaubte, oder ob der Verkerhr einfach weitergehen musste....

Kontrolle wäre auch kein Problem gewesen, fahre ja nicht zum "Trinken" nach Norge...

Ähhmmm, tja, Kontrolle auf der Rückfahrt..... nicht so gut, wenn denn gewesen wäre, es war für uns beide genau 38 kg Filet.... ach so, gleich auch für die "EWIG KLUGEN" die diesen Bericht wahrscheinlich auch lesen und ihre Meinung kundtuen werden- ich kehle meine Fische NIE, liegen höchstens 5 Min nach dem Fang - aber auch da durch Kopfschlag betäubt - auf dem Boot, und werden danach bis zur Aufbewahrung in der ständig an Bord befindlichen Gefrierbox gleich ausgenommen....

Ansonsten... haben wir uns vorgenommen, eine Reisewaage mitzunehmen, es muss wirklich nicht sein, die Menge zu überschreiten.....

Wie Ihr da wohl schon herauslest, war die Angelei nicht nur einfach gut.... nein, SUPER !!!! Habe noch nie so viel Makrele zurückgesetzt...

Lustig auch unsere Ankunft... nach Anruf bei der Vermieterin wurde mir sofort gesagt, natürlich können wir mit dem Boot schon herausfahren und angeln, sie muss nur noch ein wenig arbeiten, dann wäre sie da....

Gut, ich kenne Norge schon ein wenig, aber DIESER Empfang war doch schon besonders vertrauensvoll.... ein 16 Fuss Boot Mit einem (aufgebohrtem ;-) 15PS Motor einfach so.....

Tja, klärte sich dann schnell... wir blieben in der Nähe des Hauses, um die Vermieterin nicht zu verpassen, und meine Frau fing den ersten - und fast einzigen!!! - Dorsch des Urlaubes, dann sahen wir unsere Vermieterin und fuhren als brave "Piefkes" sofort zum Ufer.... "You are Jürgen....?!?! So big.... ?!?"

Was solls` im letzten Jahr war auch ein Jürgen dort im Urlaub... der kannte ja alles schon.... also durfte ich alles gleich benutzen... !

Herzhaft gelacht haben wir beide dann bei der obligatorischen Bemerkung.. "And now I show yor the boat...."

Leider bekommt das Haus im nächsten Jahr die Tochter des Vermieter- Ehepares, ansonsten wäre das eine klare Empfehlung für (West) Norwegenurlauber!!!

"Aus Versehen Angelei am ersten Tag"...



Da wir bei der Angelei sind- unsere Familie würde uns erschlagen, wenn wir nicht für jeden einige kg Makrele frisch mitbringen würden....
Aber dann war- wie Schwägerin so treffend sagte- die Pflicht erfüllt, es kam die Kür!
Seelachsangeln!!! Es hat genau so viel Spass gemacht, wie in (ferner) Erinnerung.

"Südnorwegenangelei" mit Makrelenfetzen am Pilker und Beifänger, Grundangelei mit Naturködern.... VERGESST es komplett!!!
Das althergebrachte Pilken mit wenig ((Immer weniger ;-)))) Beifängern erwies sich als DIE Angelei! Zu Anfang hatte ich noch Makrelenstücken an den Beifängern.... bald aber nicht mehr!

Irgendwo habe es nicht verstanden, Westnorwegen und so wenig Dorsch?!?

Habe allerdings auch überhaupt keine Ahnung von der Angelei in den dortigen Gewässern, trotz Echolot zu wenig Zeit!

Aber- den Seelachs (Köhler) haben wir gefangen... und noch mehr!



Der Siggio auf der (nicht ganz unbekanntem ;-)) Nachbarinsel wurde auch erklettert, toller Ausblick!

Wie schon geschrieben, die Köhlerfischerei war ein voller Erfolg, nachdem wir dank Echolot eine wunderbare Stelle mit "Erfolgsgarantie" gefunden hatten! Von 120 auf 60m - manchmal waren die Schwärme auf dem Echolot direkt zu sehen. Und weder mit Naturköderangel noch mit Makrelenfetzen ging etwas - nur die blanke "Pilkerei" brachte Erfolg!



Die Angelei vom Steg aus haben wir schnell eingestellt... Lippfische satt.. mag nicht...
Meine Frau bewies wieder einmal, dass die Angelei in Norwegen nicht Eintönig sein muss!
Diverse Seesterne, einen Rotbarsch, viel Norwegen ;-), und den:!



Okay, der Krake (Kalmar) und ich.....

Nachdem ich nun genug gelacht und gelästert hatte, galt es, das Vieh (zum Leidwesen meines Bruders im Nachhinein ;-)) wieder in sein Element zu befördern.....

Gut, Arme hat der ja genug, wachsen meines bescheidenen Wissens nach auch wieder, also fix den Arm abschneiden..... hey, so schnell wie ich mein scharfes Filetirmesser ansetzte, hatte der Kumpel das auch schon mit den verbliebenen Armen umklammert- und genau so schnell gemerkt, dass es KEINE gute Idee ist, ein scharfes Messer zu umklammern.....daraufhin bekam ich dann sehr zielsicher eine gute Ladung Salzwasser ins Gesicht gespuckt!.....

Hmmm, zwei Typen im Boot waren dann schon ziemlich angep.....

nämlich der Krake und ich, eine jedoch ist vor Lachen fast aus dem Boot gefallen, genau, die Krakenanglerin, meine Frau!

Lieber mal ein schönes Bild....



Und noch eines vom Siggio.



Auch ein Ausflug nach Haugesund stand auf dem Plan- so liebe ich Verkehrsschilder!



Der Urlaub war rundum gelungen, könnte mich wirklich wieder an Westnorwegen gewöhnen- muss aber auch realistisch sein, das Wetter dieses Jahr war völlig verrückt! In Deutschland und sogar in Südnorwegen war es nur bes..... und nahe der "Regenreichsten Stadt Europas" hatten wir von 14 Tagen genau 2 Tage Regen.....
VIELEN LIEBEN DANK, WESTNORGE !!!

Nächstes Jahr wollen nun die Schwiegereltern mitkommen, das wird interessant....
Bericht wird folgen!

Einen schönen Sonntag wünschen Jürgen und Frau!